

Chronik 2014

Januar 2014

15.1.	Rudy B. hilft ehrenamtlich bei uns, um die BewohnerInnen in der Kreativwerkstatt zu unterstützen.
19.1.	Eva fährt mit 5 Bewohnern zu dem Konzert der „Glory Gospel Singers“ in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher.
21.1.	Angelika und Birgit machen im Bibelgesprächskreis eine Bilderreise durch Israel und zeigen die historischen Orten an denen Jesus gewirkt hat.
22.1.	Wir erweisen unserem ehemaligen Bewohner Hans-Peter die letzte Ehre und nehmen an der Bestattungsfeier in Kasendorf teil.
14.-31.1.	In den Mitarbeiterjahresgesprächen schaut Gerhard im Gespräch mit den MitarbeiterInnen auf das vergangene Jahr zurück. Wir überlegen jeweils, was gut lief, welche Verbesserungen und Veränderungen sinnvoll sind, wo es Unterstützungsmöglichkeiten gibt und welche Fortbildungsmaßnahmen sinnvoll sind.

Februar 2014

6.2.	Gerhard geht mit den Bereitschaftsdiensten zum Italiener und bedankt sich für den zuverlässigen und umsichtigen Dienst, den sie am Abend und an den Wochenenden leisten.
6.2.	Michael K. macht einen Filmabend im Haus.
7.2.	Bei der jährlichen Teamklausur wird die Werteskala final bearbeitet, das QM-System intensiv durchgegangen und von jedem Mitarbeiter ein Jahresrückblick und ein Ausblick vorgestellt. Wir können stolz auf unsere Leistung sein und freuen uns, dass wir unseren BewohnerInnen mit unserer Arbeit Hilfestellungen für den Weg aus der Sucht geben können.
8.2.	Angelika besucht mit sieben BewohnerInnen das Musical „Die Reise“ in der evangelischen Kirche in Burgkunstadt.
18.2.	Das Bibelgespräch befasst sich mit der Jahreslosung aus Psalm 73.
18.2.	Ralf und Michael S. fahren mit 14 Bewohnern zu dem Eishockeyspiel der Nürnberg Ice-Tigers gegen Iserlohn. Nürnberg gewinnt 2 :1:
20.2.	Völlig überraschend ist unser Mitbewohner Roland im Krankenhaus verstorben.
20.2.	Gerhard nimmt am Vereinsvorständetreffen des Fischbachtals in der Gaststätte Schmidt in Wötzelsdorf teil.
27.2.	Gerhard nimmt an der diözesanen Fachkonferenz der Caritas-Suchthilfe in Forchheim teil.

März 2014

3.3.	Ganz lustig geht es beim Rosenmontagsabend im Aufenthaltsraum zu. Von Rosi, Klaus und Freizeitsprecher Michael organisiert, wird bis spät in die Nacht getanzt, geschunkelt und miteinander gespielt. Sogar eine Büttenrede gibt es. Ganz klar, im nächsten Jahr wieder!
4.3.	Am Faschingsdienstag gibt es am Nachmittag wie in jedem Jahr leckere Faschingskrapfen.
8.3.	Mit großen Erwartungen fahren Stefan und Gerhard mit 14 Bewohnern am

	Samstagnachmittag nach Nürnberg zum Clubspiel gegen Bremen. Wir haben vom Club 16 Freikarten gespendet bekommen. Trotz toller Atmosphäre und engagierter Leistung verliert der Club 0:2. Für uns war es dennoch ein schöner Ausflug.
13.3.	Da die Verwandten eine anonyme Bestattung von Roland wollten, erinnern wir uns im Rahmen einer kleinen Andacht an seine Zeit bei uns und empfehlen ihn in Gottes Hände.
17.3.	Mitten in der Nacht fährt ein Arbeitstrupp mit Ralf und Michael S. nach Wickede-Wimbern, um dort nicht mehr benötigte Pflegebetten auf einen LKW zu laden. Am nächsten Morgen werden die Betten in unseren Zimmern verteilt. Nach anfänglicher Skepsis sind alle von den komfortablen Betten begeistert.
17.3.	Birgit und Angelika gestalten das Bibelgespräch mit sechs Bewohnern.
18.3.	Herr Reitnauer besucht unser Haus. Der Architekt erläutert die bisherigen Arbeiten und den vorgesehenen Zeitplan. Herr Reitnauer freut sich über den bisherigen Fortschritt und sichert die weitere Unterstützung zu.
19.3.	Gerhard besucht das Treffen der oberfränkischen Soziotherapieeinrichtungen im Sozio-House Bischofsgrün.
22.3.	Erstmals findet der Osterbasar unter der Leitung von Rudy statt. Viele Besucher freuen sich an den schönen Dekoartikeln und genießen die leckeren Torten.
24.3.	Bei einem Gesprächsabend in der Fastenzeit wird ein Entwicklungsprojekt von Misereor in Uganda vorgestellt. Wir kommen gut über die Unterschiede in der Lebensqualität ins Gespräch.
28.3.	Susan besucht mit acht Bewohnern die Sternwarte in Sonneberg. Während einer interessanten Führung kann sogar die Sonne beobachtet werden.

April 2014

3.4.	Gerhard nimmt bei einem Gespräch mit der Leitung des BKH Obermain die Vertretung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft wahr. Das BKH wird in Zukunft auch psychisch kranke Frauen mit Kindern im Einzelfall aufnehmen.
7.-8.4.	Gerhard nimmt am Leitertreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens in Würzburg teil. Erstmals konferieren wir an einem Tag zusammen mit den Leitungen der Reha-Einrichtungen.
7.4.	Eva besucht eine Fortbildung der Caritas Bamberg zum Umgang mit Stress in der Arbeit.
14.4.	An unserem Fahnenmast weht seit heute eine Fahne der Deutschordenswerke im Wind. Sieht gut aus!
15.4.	Angelika und Birgit machen mit sieben Bewohnern in der Karwoche eine Kreuzwegwanderung zur Kreuzbergkapelle in Kronach.
30.4.	Unseren Gedenkgottesdienst für Lebende und Verstorbene des Hauses Fischbachtal gestaltet Kaplan Raube sehr ansprechend. Wir tragen die Fürbitten vor und begleiten die Lieder mit der Gitarre.

Mai 2014

5.5.	Mit dem Ausbaggern eines Grabens für die Verlegung einiger Versorgungsleitungen vom bestehenden Bau in den zukünftigen Technikraum des Anbaus beginnen erste Vorarbeiten für unseren Bau.
5.5.	Einige Firmlinge der Pfarrei St. Johannes, Kronach besuchen unser Haus. Wolfgang und Udo zeigen ihnen unser Haus, erklären die Suchterkrankung

	und beantworten Fragen.
13.5.	Zusammen mit dem Heimleiter von Schloß Neuhof, Oliver Schuller bespricht Gerhard mit der Verwaltungsleitung des Bezirksklinikums Obermain und der ärztlichen Leitung der Suchtabteilung wie bei Alkoholrückfällen am besten zu verfahren ist.
19.5.	Angelika und Birgit setzen sich mit 5 Bewohnern zum Bibelgesprächskreis in den herrlichen Frühlingsgarten. Es wird das Kapitel 20 des Johannesevangeliums gelesen und besprochen.
21.5.	Heftig ringt Gerhard in einem Arbeitskreis zur EDV-Optimierung in Weyarn um die Rahmenbedingungen zur Zusammenarbeit mit der zentralen EDV-Abteilung. Am Ende sind sowohl Herr Schuhwirt als auch die Teilnehmer aus der Alten-, Behinderten- und Suchthilfe des Deutschen Ordens mit den gefundenen Ergebnissen zufrieden.
25.5.	Roswitha fährt mit 8 Bewohnern zu einem Benefiz-Konzert in der Markgrafenkirche in Seibelsdorf.

Juni 2014

3.6.	Gerhard nimmt am Suchtarbeitskreis im Landratsamt teil. Frau Brandl von der Kripo Coburg informiert über Neue Drogen.
4.6.	Gerhard nimmt an den Hochstadter Gesprächen über die neuesten Entwicklungen in der Suchthilfe teil.
6.6.	Zu unserem feierlichen Spatenstich kann Gerhard aus der Politik den Landtagsabgeordneten Jürgen Baumgärtner, den stellvertretenden Landrat Gerhard Wunder, die stellvertretende Bürgermeisterin Angela Hofmann und die Stadträte aus Fischbach begrüßen. Architekt Jörg Detsch mit dem baubegleitenden Architekten Alexander Hempfling vertreten zusammen mit der den Rohbau ausführenden Firma Pfadenhauer die Praktiker. Herr Schubart als Vertreter der Sparkasse sowie die Freunde des Fördervereins machen klar, dass ungefähr 1,2 Millionen Euro für die Verbesserung der Wohn- und Arbeitsverhältnisse in den Neubau investiert werden. Pfarrerin Alina Elgring aus Fischbach sowie Regionaldekan Teuchgräber aus Kronach erbitten den Segen Gottes für den Bau. Zusammen mit allen Bewohnern wird nach dem Spatenstich bei Salaten und Gegrilltem die Baustelle besichtigt und schon überlegt, wie es in einem Jahr bei uns aussehen wird, wenn der Bau hoffentlich fertig ist.
12.6.	Michael S., Dirk R. und Angelfreund Ralf E. machen zusammen mit ihren Leuten aus den Arbeitstherapiebereichen Schreinerei und Bau einen gemütlichen Angelausflug.
17.6.	Angelika spricht beim Bibelgespräch mit 4 Bewohnern über das zweite und dritte Kapitel der Apostelgeschichte mit dem Pfingstereignissen.
23.6.	Eine Ära geht zu Ende als wir Heimgard S. nach 19 Jahren als Bereitschaftsdienst im Rahmen eines gemütlichen Abends im Kollegenkreis verabschieden. Ihre Zuverlässigkeit und stete Bereitschaft in der Not auszuhelfen, ihre Freude am Zusammensein mit den Bewohnern bei Spieleabenden und Festen, ihre Klarheit in der Durchsetzung von Vereinbarungen werden wir vermissen. Wir wünschen Heimgard für die Zukunft viel Gesundheit und Gottes Segen.
26.6.	Eine Klasse der Fachoberschule Kulmbach mit ihrem Lehrer Herrn Deichsler besucht unser Haus. Udo und Markus stehen den jungen Menschen Rede und Antwort für ihre vielfältigen interessierten Fragen.
27.6.	Nach der Großgruppe wird Heimgard bei Kaffee und Kuchen auch von den Bewohnern herzlich verabschiedet. Gerhard erinnert an einige Begebenheiten der letzten 19 Jahre und bedankt sich nochmals herzlich bei Heimgard.
27.6.	Die Baufirma hat die Bodenplatte gegossen. In einem ständigen Hin und Her von LKW's wurden 50 m ³ Mineralbeton in die Schalung eingebracht und von den Arbeitern verdichtet, verteilt und sauber glatt gezogen. Jetzt sieht man schon richtig die Dimension des Anbaus.

Juli 2014

8.-11.7.	Ralf und Stefan fahren mit sieben Bewohnern zu den Erlebnistagen von Haus Königstein. Das Wetter ist zwar nicht gerade aufmunternd, aber Deutschland gewinnt das WM-Halbfinale gegen Brasilien und die Ausflüge sowie die gastliche Aufnahme durch die Freunde von Haus Königstein sind ein tolles Erlebnis.
9.7.	Susan nimmt am QM-Workshop des DO in Bad Orb teil.
10.7.	Die Firma LOEWE übergibt den Erlös eines Fußballturniers an unser Haus. Herr Saalfrank von der Geschäftsleitung von LOEWE sowie Frau W. (Betriebsratsvorsitzende) und Frau M. (betriebliche Suchthelferin) werden von Gerhard und den Sprechern über den Anbau und die therapeutische Arbeit informiert.
17.7.	Die Bewohner haben ein Gartenfest organisiert, weil unser Sommerfest heuer wegen der Baustelle nicht stattfinden kann. Mit Spielen, Liedern, einem Sketch werden Bewohner, Teamer und einige Gäste vom Förderverein kurzweilig unterhalten. Eine tolle Aktion!
18.7.	Die Apothekerschulung für Bereitschaftsdienste und den Pflegedienst befasst sich mit den Wechselwirkungen von Medikamenten.
22.7.	Heute wird die Decke des Erdgeschosses gegossen. Jetzt sieht man schon richtig die Dimensionen der Schreinerei und der Waschküche.
22.7.	Das Quartalstreffen des Betreuten Wohnens wird gemütlich in die Eisdielen verlegt. Alle freuen sich über die italienische Erfrischung.
22.7.	Der Bibelabend im freundlichen Ambiente des Gartens mit Angelika und Birgit befasst sich mit der Urgemeinde, wie sie in der Apostelgeschichte überliefert ist.
24.7.	Der AT-Bereich Garten und Kreativwerkstatt fährt mit 12 Bewohnern zu einem Ausflug nach Kulmbach und Burgkunstadt.
31.7.	Der AT-Bereich Hauswirtschaft fährt nach Burgstall in die Töpferei Memmel und wird dort ausführlich über die Töpferei informiert. Anschließend geht's in den Coburger Ratskeller zum Mittagessen und anschließend noch ins Puppenmuseum. Der Tag klingt mit einem Spaziergang durch den Coburger Rosengarten und rund um das Wasserschloss Mitwitz aus.

August 2014

12.8.	Gerhard erhält vom Heimleiter des BRK-Seniorenhauses eine detaillierte Führung durch den Anbau der Einrichtung, der ebenfalls vom Architekturbüro Detsch gebaut wurde.
15.8.	Bei der Silbernen Profess von Pater Norbert Thüx in Weyarn richtet Gerhard die Segenswünsche von Team und Bewohnern aus.
25.8.	Vom Lions-Club Kronach Festung Rosenberg erhält das Haus eine Spende in Höhe von 500 € für den Anbau. Frau Mark hatte anlässlich ihres 60. Geburtstages um Spenden statt Geschenke gebeten. Danke!
26.8.	Eine Gruppe von 10 Bewohnern hat ein unterhaltsames Programm mit Liedern und Sketchen zusammengestellt. Die Generalprobe wird bei Kaffee und Kuchen im Haus aufgeführt.

September 2014

1.9.	Erstmals beginnt ein Bundesfreiwilliger in unserem Haus. Rick H. wird ein Jahr lang unsere Arbeit mit seinem Einsatz unterstützen.
------	--

2.9.	Im Altenheim Wallenfels führen unsere Musiker ihr Programm zur Unterhaltung der Senioren auf. Sie werden mit begeistertem Applaus bedacht.
3.9.	Theresa B. beginnt ein Praktikum im Rahmen ihrer Ergotherapieausbildung. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.
19.9.	Das Richtfest unseres Anbaus kann heute gefeiert werden. Zusammen mit den Handwerkern, den Nachbarn und vielen Unterstützern aus Politik und Gesellschaft freuen wir uns, dass der Bau gut voranschreitet.
22.9.	Angelika und Birgit leiten das Bibelgespräch zum 6. und 7. Kapitel der Apostelgeschichte an.
22.-23.9.	Dirk S. und Gerhard nehmen an der gemeinsamen Tagung von Einrichtungsleitungen und Mitarbeitervertretungen des Deutschen Ordens im Exerzitienhaus Himmelsporten in Würzburg teil.
26.9.	Mit einem großen Reisebus machen wir uns mit allen Bewohnern auf den Weg zum Tropenhaus nach Tettau. Wir erfahren bei einer Führung viel über das Konzept der Züchtung und Vermarktung von tropischen Früchten durch die Abwärme der Glashütte in Tettau. Am Nachmittag gibt's einen Geschicklichkeitswettbewerb mit anschließendem Grillfest an der Effelter Mühle.

Oktober 2014

6.-10.10.	Unser Bundesfreiwilliger Rick nimmt an einem Seminar des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in Obertrubach teil.
6.10.	Unsere Mitarbeiterverteter Angelika und Dirk S. bilden sich bei einem Aufbaukurs zur Mitarbeitervertretungsordnung in Obertrubach fort.
9.10.	Gerlinde und Angelika nehmen an einer Fortbildung „Stimme und Körpersprache im Beruf“ des Diözesancaritasverbandes in Hallstadt teil.
13.10.	Der Leiter der DO Suchthilfe, Herr Reitnauer, besucht unser Haus und freut sich über den Baufortschritt.
14.10.	Gerhard fährt zu einer Arbeitsgruppe „Betriebliches Vorschlagswesen“ in die DO Zentrale nach Weyarn.
20.10.	Angelika, Birgit und Rudy schauen beim Bibelgesprächskreis Bilder aus Israel mit biblischem Bezug an.
24.10.	Gerhard bereitet mit dem Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft im Landratsamt Coburg die nächste Versammlung vor.

November 2014

4.11.	Anlässlich der Jugendpreisverleihung des Kreisjugendrings sind viele Gäste in unserem Haus. Ein Beitrag unseres Chores greift das Wettbewerbsthema „Leben ohne Drogen“ auf.
7.11.	Die AT-Bereiche Kreativ und Waschküche machen eine Informationsfahrt nach Kulmbach, um sich über Deko- und Kreativwaren zu informieren.
11.11.	Die Teilnehmer am Betreuten Wohnen treffen sich zum Quartalsaustausch.
13.-14.11.	Gerhard nimmt am Leitertreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens im Kloster Oberzell teil.
15.11.	Unser Adventsbasar findet sehr großen Zuspruch. Die weihnachtlichen Dekorationsartikel erfreuen die vielen Käufer und bei einer Tasse Kaffee und leckeren Kuchen bleibt auch noch Zeit für Gespräche. Bei zwei Hausführungen bekommen die Gäste Einblick in unsere therapeutische Arbeit.

17.11.	Beim Bibelgespräch mit Rudy und Angelika sind die beiden ersten Kapitel des Lukasevangeliums im Blick.
18.11.	Gerhard nimmt am Runden Tisch der Heimeinrichtungen im Landratsamt Kronach teil.
18.11.	Wir haben die gesetzlichen Betreuer unserer BewohnerInnen am Nachmittag zu einem Gedankenaustausch eingeladen.
18.11.	Die AT-Bereiche Bau und Schreinerei besuchen das Pumpspeicherkraftwerk Goldisthal.
19.11.	Anlässlich des Elisabeth-Tages gestalten wir den Gottesdienst in Höfles und denken besonders an die Verstorbenen unseres Hauses.
21.11.	Wir verabschieden nach der Großgruppe Theresa, die ihr Praktikum während der Ergotherapieausbildung bei uns hervorragend absolviert hat.
24.11.	Als neue Ergotherapiepraktikantin begrüßen wir Bianca K. und wünschen ihr viele gute Erfahrungen bei uns.
27.11.	Bei der vorerst letzten Supervisionsitzung des Sozialdienstes mit Frau Dietsch nimmt zur Reflexion auch Gerhard teil.

Dezember 2014

1.-5.12.	Unser Bundesfreiwilliger Rick nimmt an einem Bildungsseminar des BDKJ über Behinderungen und psychische Erkrankungen teil.
3.12.	Gerhard ist bei der Sitzung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft im Landratsamt Kronach.
4.12.	Gerhard informiert sich beim Jahreswechselfseminar der AOK über Neuerungen im Sozialrecht.
19.12.	Unsere Weihnachtsfeier ist wieder ein Highlight des Jahres. Die Küche hat zum Mittagessen verschiedene leckere Drei-Gänge-Menues gezaubert, wofür sie reichlichen Beifall erhält. Nach einem Pausenprogramm mit Bastel-, Spiel- und Spaziergangangeboten folgt die eigentliche Feier mit einer besinnlich-lustigen Weihnachtsgeschichte, einem von unserer Theatergruppe einstudierten Weihnachtsstück, das tosenden Applaus erhält sowie mit Liedern und dem Jahresrückblick von Gerhard. Die Arbeitstherapeuten haben eine „Tagesschau“ mit Episoden aus dem vergangenen Jahr vorbereitet. Zuletzt bringt Nikolaus Stefan mit seinen Engeln Eva und Susan die Geschenke und hat für jeden einen passenden Reim oder ein Lied. Jetzt kann Weihnachten kommen, das für jeden ein Lächeln bereit hat.
22.12.	Der Caritasdirektor des Bistums Haarlem-Amsterdam, Diakon Dr. Erik S., besucht unsere Einrichtung. Bei einem Hausrundgang mit Gerhard und im anschließenden Gespräch zeigt er sich sehr interessiert an unserer Arbeit und berichtet über die Organisation der Caritasarbeit in den Niederlanden.
24.12.	Erstmals organisieren unsere Bewohner einen Nachmittag am Heiligen Abend selbst. Bei einem Dart-Turnier und Kaffee finden sich über 20 Bewohner ein. Das Weihnachtsevangelium nach Lukas sowie gemeinsam gesungene Lieder lenken den Blick auf die menschliche Zuwendung Gottes zu uns.
29.12.	Eine Gruppe von 16 Bewohnern macht mit Michael und Ralf einen Ausflug ins Meeresaquarium nach Zella-Mehlis.
30.12.	Eva und Bianca unternehmen mit 11 Bewohnern einen Ausflug ins Glas-Flakon-Museum nach Kleintettau.
31.12.	Mit einer gelungenen Silvesterfeier geht das Jahr zu Ende. Die Küche hat leckere Pizza-Baguettes vorbereitet. Bei Gesprächen, Liedern und Spielen schweift der Blick zurück auf das vergangene und vor auf das kommende Jahr.

Schließen